

09-1981 [O-0301] Fidelity - Mini Sensory Chess Challenger

Fidelity model MSC. De Mini Sensory kwam als reismodel in september 1981 op de markt en was uitgevoerd met insteeksensorcontacten. De Mini Sensory was bovendien modulair uitgevoerd zodat men ook onder andere een sterker schaakprogramma kon toevoegen. Minder bekend is dat Fidelity voor de Mini Sensory ook modules uit wilde brengen voor checkers, reversi en (mini) gomoku, maar helaas zijn deze modules nooit verschenen.

Auch in der höchsten Spielstufe beachtet er einzügige Mattdrohungen nicht immer, wie die in Stufe 3 gespielte Kurzpartie zeigt: **1. e2-e4 e7-e5 2. Sg1-f3 Sb8-c6 3. d2-d4 Sg8-f6 4. d4xe5 Sf6xe4 5. Lf1-c4 d7-d6 6. Dd1-d5 f7-f5?? 7. Dd5-f7** und matt. Kommentare sind überflüssig.



Mini Sensory Chess Challenger

(Bild: Tom Luif)

Rochade (1982) Hans-Peter Ketterling Computer auf dem Vormarsch - IX Teil Berliner Funkausstellung

Auf der Berliner Funkausstellung Anfang September 1981 wurde eine Reihe von neuen Schachcomputern der breiten Öffentlichkeit vorgestellt, von denen einige kurz darauf an der 2. Mikro-Schachrechner-Weltmeisterschaft in Travemünde teilnahmen...

...Bei Consumenta war neben den schon seit einem Jahr im Handel befindlichen Modellen das handliche neue Batteriegerät in Sensortechnik Chess Challenger Mini Sensory zu sehen, dessen extrem kompaktes Programm (nur 2 kByte) ebenfalls austauschbar ist. Mit drei Spielstufen mit Rechenzeiten zwischen 5 und 100 s und einer beliebig unterbrechbaren Analysestufe, jedoch ohne Eröffnungen und Endspiele und mit nur geringer Rechentiefe, ist es ein Gerät für Einsteiger ohne allzugroße Ambitionen und schmalem Geldbeutel (DM 175,00).

Erwerbsquelle: 02-1982, Rochade, H.-P. Ketterling: Computer auf dem Vormarsch - IX Teil - Berliner Funkausstellung.

DM bewertet Schach-Computer nach bedienungscomfort - schachtechnischer Ausstattung - Spielverständnis und Spielstärke

	SciSys Junior Chess	Fidelity Electronics Mini Sensory
gehört zu Standardausstattung ist nicht vorhanden		
Allgemeines		
Preis ca. in Mark	130 (€ 65)	175 (€ 87,50)
Abmessungen in Zentimetern	19 x 14 x 3	22 x 13 x 4,5
Gewicht in Gramm	300	500
Verfügt über ein Sensorbrett		
Anschluß über Netz		Aufpreis
Batterie		
Akku		
Batteriekosten (10 Stunden Betriebsdauer)	0,50	8
Anzeige, wann Batterien schwach werden		
Bedienungscomfort		
Anschluß von Zusatzgeräten möglich		
Spielstellung ist speicherbar		
Speichert mehrere Partien		
Verfügt über eine Schachuhr		
Zählt die Zahl der Züge		
Schachtechnische Ausstattung		
Programmodule sind austauschbar		
Läßt sich Eröffnungen vorgeben		
Prüft, ob die Stellung regelrecht ist		
Nimmt Züge zurück		
Besitzt einen Zufallsgenerator		
Zufallsgenerator kann abgeschaltet werden		
Rechnet, auch wenn der Gegner am Zug ist		
Gibt dem Gegner Tips für den nächsten Zug		
Kann gegen sich selber spielen		
Signalisiert Züge, die er erwägt		
Zeigt an, wieviel Halbzüge er berechnet		
Kann den Denkvorgang vorzeitig abbrechen		
Spielverständnis		
Kündigt Matt an		
Gibt vor dem Matt auf		
Erkennt ein Patt		
Beherrscht alle Remisregeln		
Wendet die Rochade an		
Spielstärke		
Eröffnungsprogramm	schwach	schwach
Mittelspieltest – von 15 Aufgaben gelöst	keine	3
Setzt Matt mit König und Dame		
König und Turm		
König und 2 Läufern		
König, Läufer und Springer		
König und Bauern		
Löst folgende Schachprobleme (*nicht alle)	keine	Zweizüger

Gesamturteil für SciSys Junior Chess: Zwar das billigste, aber auch das spielschwächste Gerat. Beim Mittel-spieltest löste es keine der gestellten 15 Aufgaben. Bedienungscomfort und schachtechnische Ausstattung lassen viele Wünsche offen.

Gesamturteil für Fidelity Mini Sensory: Sehr handliches Gerat mit Steck-Schach-Figuren und Sensorbett. Ideal für die Reise - aber nur für Gelegenheitsspieler ohne hohe Leistungsansprüche. Der Batteriebetrieb wird teuer (8 Mark für zehn Stunden). Schlechtes Netzteil zum Aufpreis von 40 Mark.

Quelle: DM-Vergleichstest (1981), Ivan Kühnmund: Schach-Computer Champion matt gesetzt.



MINI SENSORY CHESS CHALLENGER®

"It's You Against the Computer"



TYPE MSC

Handig ! Compact !

KLEINE AFMETINGEN
GROOTSE SPEELMOGELIJKHEDEN

Een gecomputeerde schaaktegenstander altijd en overal klaar om te spelen. Werkt op batterijen, is dus ideaal voor de auto- of luchtreis, op het strand of bij de picknick, in een hotelkamer of waar u maar tijd en zin hebt.

Dit moderne speelbord herkent en registreert automatisch elke zet die u doet. Heldere lichtdioden en een pieptoon maken de reacties van de computer zichtbaar en hoorbaar. U drukt gewoon op het stuk waarmee u gaat zetten en de lichtdioden geven uw huidige positie aan. Breng het stuk naar de volgende positie, druk op het stuk en de computer weet meteen welk stuk er verplaatst is en waarheen. Geen toetsen indrukken ; u wijdt al uw aandacht aan het spel.

De Mini Sensory Chess Challenger biedt de volgende mogelijkheden:

- Vier speelsterkenniveaus. Op niveau vier 'denkt' de computer (desnoods dagen achtereen) tot u hem stopt.
- Spielsterkenniveaus wisselbaar tijdens het spel : overgaan van niveau één naar elk ander niveau, bij elke willekeurige zet.
- U kunt met wit of met zwart spelen. Van kleur veranderen op elk gewenst moment tijdens de partij.
- Positiecontrole met behulp van het computergeheugen op elk moment tijdens de partij.
- Probleemstand voor het oplossen van schaakproblemen.

- Uitvoering :
- Solide kunststofkast.
 - Speelt op batterijen. (niet bijgeleverd).
 - Transformator (extra accessoire).
 - Nederlandse gebruiksaanwijzing.
 - 6 Maanden schriftelijke garantie.
 - Afmetingen 22 x 13.5 x 4.5 cm.
 - Geheugencapaciteit : 2K byte ROM.

voor Nederland

WEGAM TRADING BV

Bouwerij - Postbus 311
1180 AH AMSTELVEEN (N.L.)
Tel. 020 - 45 64 51

IMPORTEUR

voor België en Luxemburg

Cinem

Steenweg op Charleroi 64
1060 BRUSSEL (BELGIË)
Tel. 02/538.63.66

Advertentie van Wegam Trading en Cinem uit 1981

Internet

<http://tluif.home.xs4all.nl/chescom/EngMSCC1.html>

[Website van Tom Luif: Tom speelt een partij met zijn Mini Sensory Chess Challenger waarbij dit model illegaal wil rokeren. Deze partij is op zijn site naspeelbaar!]

<http://www.schaakcomputers.nl/schaakcomputers/Fidelity/chess2.php?item=10&merk=Fidelity#1>

[Uit de verzameling van Luuk Hofman.]

Betriebsanleitung / Instruction / Mode d' Emploi / Gebruiksaanwijzing

<http://museoscacchi.files.wordpress.com/2011/02/minisensoryus.pdf>

Mini Sensory Chess Challenger

Ganz gleich, wo und wann der Schachspieler einen Gegner sucht: Der Mini Sensory ist mit seinem Batteriebetrieb immer zu einer Partie bereit. Das Sensory-Spielfeld gestattet die volle Konzentration auf das Spiel selbst. Alle Züge werden automatisch erfaßt und im Computer gespeichert, ohne daß Tasten gedrückt werden müssen. Die gut lesbare Digitalanzeige informiert den Spieler über die Züge des Computers und meldet vollzogene Züge mit einem akustischen Signal. Leuchtdioden zeigen die Ausgangsposition der Figuren an.

Und das sind die weiteren Pluspunkte des Mini Sensory

- Die Spielstärke kann während des Spiels geändert werden.
- Jedes Spiel verläuft völlig anders. Der eingebaute Zufallsgenerator macht's möglich.
- Der Spieler kann während des Spiels jederzeit die Seiten wechseln und damit zwischen Angriff und Verteidigung, zwischen Weiß oder Schwarz wählen.
- Die Positionsangaben der Figuren können durch das Erinnerungsvermögen des Computers jederzeit abgerufen werden.
- Der Problem-Modus gibt auf Wunsch Problem-positionen auf, für die der Spieler eine Lösung suchen kann. Während des Spiels können Figuren hinzugefügt oder abgezogen werden.
- Die Spielkapazität des Mini Sensory Chess Challenger kann mit auswechselbaren Modulen wesentlich erweitert werden. Die Auswahl ist groß: Fortgeschrittenes Schachprogramm, populäre Eröffnungsvariationen, berühmte Meisterschaftsspiele.
- Eine ausführliche und leicht verständliche Bedienungsanleitung eröffnet dem Besitzer alle Möglichkeiten.

Das Wichtigste auf einen Blick

- Sensor Technologie.
- Spielfläche 10 x 10 cm.
- Akustisches Signal.
- Überwacht die Schachregeln.
- Batterie- und Akkubetrieb.
- Netzgerät.
- Computer spielt Schwarz oder Weiß.
- Seitenwechsel möglich.
- Weist unerlaubte Züge zurück.
- Spielstandskontrolle.
- Spielstandsveränderung.
- Einstellbare Schwierigkeitsgrade und Analysestufen.
- Spezialstufe zur Matt-Analyse.
- Spielstand einprogrammierbar.
- Bauernumwandlung automatisch in eine Dame.
- Unterverwandlung in jeden Offizier.
- Eröffnungsbibliothek signalisiert Züge.
- Rochade.
- Spielt als Lehrer.
- Modulprogramm.



Programmierer / Programmer

- Ronald C. Nelson

Baujahr / Release

- Erste Einführung: September 1981 (Berliner Funkausstellung)

Technische Daten / Technical specification

- Zueingabe: Drucksensoren
- Zueingabe: 16 Rand LEDs
- Mikroprozessor: 8049
- Taktfrequenz: 6 MHz
- Programmspeicher: 2 KB ROM (Fidelity brochure: 16K bits of ROM)
- Arbeitsspeicher: 128 Byte RAM (Fidelity brochure: 1K bits of RAM)

Optional durch Module erweiterbar / Optional plug-in modules

- **Advanced Chess Program** (model CAC): The advanced program includes: Six levels of play, thinks on its opponent's time for faster response, move suggestion feature, take-back a move feature, over 100 book openings and more. (former price: \$ 39,00)
- **Book Openings I** (model CBO): 62 Popular Chess Book Openings cartridge enhances playing experience by providing the opportunity to practice numerous standard opening moves that are in popular use by many chess players. (former price: \$ 39,00)
- **Challenger Greatest Games / Greatest Games I** (model CGG): The Challenger Greatest Games cartridge provides chess enthusiasts an opportunity to test their skill and knowledge of the game. Any one of over 30 great games previously played by high ranking chess masters can be replayed with you playing white or black. (former price: \$ 39,00)
- **Checkers** (never released)
- **Reversi** (never released)
- **Mini Go-moku** (never released)

Spielstärke / Playing strength

- Spielstärke Elo/DWZ: ca. 1275

Verwandt / Family

- Fidelity Chess Challenger Mini II